

## Fischgebet.

Vor dem Mahle.

Psalm 23.

Ein Psalm von David. Der Ewige ist mein Hirt, ich leide nicht Mangl. Auf grünen Auen lagert er mich an stille Wasser leitet er mich. Meine Seele erquickt er, er führt mich in Geleisen des Heils, um seines Namens willen. Auch wenn ich gehe im Thal des Todeschattens, fürchte ich nichts Böses; denn du bist bei mir, dein Stab und deine Stütze, die trösten mich. Du ordnest vor mir einen Tisch, Angesichts meiner Bedränger; salbest mit Del mein Haupt, mein Becher hat Ueberfluß. Ja Glück und Gnade folgen mir alle Tage meines Lebens und ich wohne im Hause des Ewigen für lange Zeit.

Dank und Anbetung dir, o Gott, unser Herr, Weltenkönig, der du das Brod aus der Erde sprießen lasset.

Nach dem Mahle.

Gelobet seist du, Gott, unser Herr, Herr der Welt, der da verpflegt die ganze Welt in Güte, Milde, Liebe und Barmherzigkeit. Er gibt Brod allem Fleische ewig währet seine Gnade. In seiner Güte hat uns nie gefehlt, und wird uns nimmer fehlen Speise und Trank bis an das Ende, um seines großen Namens willen. Denn er ernähret und versorget Alles, ist wohlgefällig gegen Alle, bereitet Speise und Nahrung für alle seine Geschöpfe, die er hat geschaffen. Gelobt seist du, Gott, der Alles ernährst.

קורם הסעודה.

מזמור לדוד יהוה רעי לא אחסר: בנאות  
דשא ירביצני על מי מנוחת ינהלני: נפשי  
ישובב ינחני במעגלי צדק למען שמו: גם  
כיאלך בגיא צלמות לא-אירא רע ביאתה  
עמדי שבטך ומשענתך הרה ינחמני:  
תערך לפני שלחן נגד צררי דשנת בשמן  
ראשי בוסו רויה: אה טוב וחסד ירדפוני  
כלימי תי ושבתו בבית יהוה לארך ימים:  
ברוך אתה יי אלהינו מלך העולם המוציא  
לחם מן הארץ:

אחר הסעודה.

ברוך אתה יי אלהינו מלך העולם הן  
את העולם כלו בטובו בהן בחסד וברחמי  
הואנותן לחם לכל-בשר כי לעולם חסדו:  
ובטובו הגדול תמיד לא-חסר לנו ואל יחסר-  
לנו מזון לעולם ועד: בעבור שמו הגדול  
כי הוא זן ומפרנס לכל ומטיב לכל ומבי

Wir danken dir, Gott, unser Herr, daß du ein gutes schönes und geräumiges Land zum Besitze und Erbe hast gegeben, uns hast geführt aus dem Lande Mizraim, uns hast erlöst aus der Knechtschaft und Sklaverei; deinen Bund hast gemacht mit uns; deine Gotteslehre uns hast geoffenbaret, und deine Sagen uns hast bekannt gemacht; mit dem Leben uns hast begnadigt in Freundlichkeit und Milde, und Speise und Nahrung uns hast gegeben heute und immer und alle Zeit, alle Tage und Stunden.

\*) Für das Alles danken wir dir, Gott unser Herr, und loben und preisen wir deinen Namen — gelobt und gepriesen sei dein Name im Munde aller Lebenden heute und immer und in Ewigkeit — wie geschrieben steht: „Wenn du gegessen hast, und bist satt geworden, so sollst du loben und preisen Gott, deinen Herrn, für das gute Land, das er dir hat gegeben.“ Gelobt seist du, Gott, für das Land und die Nahrung.

Unser Gott und Vater! Geleite uns zu unserem Heile, ernähre und verpflege uns, versorge uns und mache uns frei, Herr, von allen unsern Sorgen, Nengsten und Nöthen, daß wir der Menschengaben nicht benöthigen und nicht des Ansehens und Darle-

\*) In den acht Tagen der Tempelweihe und am Purimfeste wird hier das betreffende Gebet eingeschaltet. Siehe Seite 28.

מזון לכל בריותיו אשר ברא. ברוך אתה  
 יי הן את-הכל:

נודה לך יי אלהינו על שהנחלתנו ארץ  
 חמדה טובה ורחבה ועל שהוצאתנו יי  
 אלהינו מארץ מצרים ופדיתנו מבית עבדים  
 ועל בריתך שכרת עמנו ועל תורתך  
 שלמדתנו ועל חקך שהודעתנו ועל חיים  
 חן וחסד שחוננתנו ועל אכילת מזון שאתה  
 זן ומפרנס אותנו תמיד בכל-יום ובכל-עת  
 ובכל-שעה:

בחנכה ופורים ואסורים כאן על הנסים, המצאו בהפלת חול.

ועל הכל יי אלהינו אנחנו מודים לך  
 ומברכים אותך ותברך שמך בפני כל-חי  
 תמיד לעולם ועד: בכתוב ואכלת ושבעת  
 וברכת את יי אלהיך על-הארץ הטבה אשר  
 נתן לך. ברוך אתה יי על הארץ ועל-המזון:  
 אלהינו אבינו רענו זוננו פרנסנו וכלכלנו  
 והרוחינו והרוח לנו יי אלהינו מהרה מכל-  
 צרותינו ונא אל-תצריכנו יי אלהינו לא לידי  
 מתנת בשר ודם ולא לידי הלואתו כי את

hens aus der Hand von Fleisch und Blut; sondern Jegliches empfangen aus deiner offenen, vollen, milden Hand, und nicht beschämt werden, und uns nicht zu schämen haben nie und nimmer bis ans Ende.

## Am Sabbath.

Begnadige uns, Gott, unser Herr, und mach' uns stark und kräftig in deinen Geboten, in dem Gebote des großen und heiligen Sabbathtages. Denn der Tag ist groß und heilig, Herr, vor dir, und dazu uns gegeben, daß wir da feiern und ruhen nach deinem Gebot, und Willen. Möge es dein Wille sein, daß wir die Ruhe finden; und keine Angst und Noth und Sorge und kein Kummer und keine Klage an unserm Ruhetage uns die Ruhe störe.

## Für Neumond- und Festtage.

Unser und unserer Väter Herr, erinnere dich gnadenreich derer, die deinen Namen verehren und deinen Willen thun zur Gunst, Huld und Barmherzigkeit, zu Leben und Frieden an diesem [Neumond-] Festtage. Erinnere dich unser, Gott, unser Herr, zum Guten, gedenke unserer zum Segen und laß des Lebens Heil uns werden. Und ob der Huld und Barmherzigkeit verfare schonend und gnadenreich mit uns, und sei uns barmherzig und erlöse uns; denn wir blicken zu dir auf, du bist der mächtige, gnadenreiche und barmherzige König.

לְיָדְךָ הַמְּלֵאָה הַפְּתוּחָה הַקְּדוּשָׁה וְהַרְחֵבָה  
שְׁלֵא נְבוּשׁ וְלֹא נִבְלַם לְעוֹלָם וָעֶד :

לְשִׁבְתֵנוּ רָצָה וְהַחֲלִיצֵנוּ יי אֱלֹהֵינוּ בְּמִצְוֹתֶיךָ  
וּבְמִצְוֹת יוֹם הַשְּׁבִיעִי הַשְּׁבֶת הַגָּדוֹל וְהַקְּדוּשׁ  
הַזֶּה כִּי יוֹם זֶה גָּדוֹל וְקְדוּשׁ הוּא לְפָנֶיךָ  
לְשִׁבְתֵנוּ וְלִנְנוּחַ בּוֹ בְּאַהֲבָה כְּמִצְוֹת רְצוֹנָךָ  
בְּרִצְוֹנָךָ הַנִּיחַ לָנוּ יי אֱלֹהֵינוּ שְׁלֵא תְהִי צָרָה  
וְיָגוֹן וְאִנְחָה בְּיוֹם מְנוּחָתֵנוּ כִּי אַתָּה הוּא  
בַּעַל הַיְשׁוּעוֹת וּבַעַל הַנְּחֻמוֹת :

לְרִ"ה יוֹם אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ. יַעֲלֶה וְיִבֵּא  
לְפָנֶיךָ זְכוּר וְרֵא וְשִׁמְךָ עוֹשֵׂי רְצוֹנָךָ לְחַן  
וְלְחֶסֶד וְלִרְחֻמִּים לְחַיִּים וּלְשָׁלוֹם בְּיוֹם  
לְרִ"ה רֵאשׁ הַחֲדָשׁ : לְרִ"ה הַזְּכוּר : לְשִׁבְתֵנוּ חַג  
הַסִּבּוֹת : לְשִׁבְתֵנוּ עֶשְׂרֵי הַשְּׁמִינִי חַג הַעֲצָרֹת :  
לְפֶסַח חַג הַמִּצּוֹת : לְשִׁבְתֵנוּ חַג הַשְּׁבִיעֹת  
הַזֶּה. זְכַרְנוּ יי אֱלֹהֵינוּ כּוֹ לְטִבָּה וּפְקָדָנוּ כּוֹ  
לְבִרְכָה וְהוֹשִׁיעֵנוּ כּוֹ לְחַיִּים. וּבְדַבַּר יְשׁוּעָה  
וּרְחֻמִּים חוֹס וְחַנּוּן. וּרְחַם עָלֵינוּ וְהוֹשִׁיעֵנוּ.  
כִּי אֵלֶיךָ עֵינֵינוּ. כִּי אֵל מֶלֶךְ חַנּוּן וּרְחוּם  
אַתָּה :

Gelobet seist du, Gott, unser Herr, Herr der Welt, allmächtiger Gott und Herr und Vater, allwaltender Schöpfer und Erlöser, Bildner und Erzieher, heiliger Gott Jakobs, Führer und Leiter Israels, du der Welten Herr, der gütig ist gegen Alle, und wohlthuet Allen, der Tag für Tag zu jeder Zeit und Stunde uns hat wohlgethan und wohlthut und wohlthun wird, uns begnadigt hat, uns begnadigt und begnadigen wird in Ewigkeit in Milde, Liebe und Barmherzigkeit, und Raum und Freiheit, Rettung und Erlösung, Glück und Segen, Heil und Trost, Nahrung und Pflege, Leben und Frieden und Erbarmen, und alles, alles Gute uns gezähret, und von allen Gütern uns keines je hat fehlen lassen.

Der Allerbarmende regiere uns in Ewigkeit!

Der Allerbarmende sei gelobt im Himmel und auf Erden! Der Allerbarmende sei gepriesen durch alle Zeiten, gerühmet für und für, verherrlicht unter uns in aller Ewigkeit!

#### Am Sabbath.

Der Allerbarmende lasse uns der ewigen Sabbathruhe theilhaftig werden im ewigen Leben.

#### Am Neumondstage.

Der Allerbarmende erneue uns den Mond zu Glück und Segen.

#### Am Neujahrstage.

Der Allerbarmende erneue uns das Jahr zum Glück und Segen.

#### ברכת המזון ככח

בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם הָאֵל  
אֲבִינוּ מִלְכֵנו אֲדִירֵנו בּוֹרְאֵנו גּוֹאֲלֵנו יּוֹצְרֵנו  
קְדוֹשֵׁנו קְדוֹשׁ יַעֲקֹב רוֹעֵנו רוֹעֵה יִשְׂרָאֵל  
הַמֶּלֶךְ הַטּוֹב וְהַמְּטִיב לְכֹל שֶׁבְּכֹל יוֹם וַיּוֹם  
הוּא הַמְּטִיב הוּא מְטִיב הוּא יְטִיב לָנוּ: הוּא  
גּוֹמְלָנו הוּא גּוֹמְלָנו הוּא יְגַמְלָנו לְעַד לְחַן  
לְחֶסֶד וּלְרַחֲמִים לְחַיִּים וּלְשָׁלוֹם. וְכֹל־טוֹב  
וּמְכֹל־טוֹב אֵל יַחֲסֵרְנוּ:

הַרְחֵמֵן. הוּא יְמַלֹּךְ עָלֵינוּ לְעוֹלָם וָעֶד:

הַרְחֵמֵן. הוּא יִתְּבַרֵךְ בְּשָׁמַיִם וּבְאָרֶץ:

הַרְחֵמֵן הוּא יִשְׁתַּבַּח לְדוֹר דּוֹרִים וַיִּתְּפָאֵר  
בְּנוֹ לְנֶצַח נְצָחִים וַיִּתְהַדָּר בְּנוֹ לְעַד וּלְעוֹלָמֵי  
עוֹלָמִים:

לשבת הרחמן הוא ינחילנו יום שכלו שבת  
ומנוחה לחיי העלמים:

לר"ח הרחמן הוא יחדש עלינו את-החדש  
הזה לטבה ולברכה:

ליום הרחמן הוא ינחילנו יום שכלו טוב:

לר"ה הרחמן הוא יחדש עלינו את-השנה  
הזאת לטבה ולברכה:

## Am Festtage.

Der Allerbarrende lasse uns der ewigen Glückseligkeit theilhaftig werden.

Der Allerbarrende ernähre uns in Ehren! Der Allerbarrende führe uns aufrecht ein in unser Land!

Der Allerbarrende sende die Fülle seines Segens in dieses Haus und über diesen Tisch, an dem wir heute gegessen haben!

Der Allerbarrende segne [meinen Vater] den Hausherrn und (meine Mutter) die Hausherrin, sie und ihr Haus, ihre Kinder und was ihnen gehört, uns und was uns angehörig ist; wie er unsre Väter Abraham, Isaac und Jakob, in Allem und mit Allem gesegnet hat, also segne er uns alle inegesamt mit seinem vollständigsten Segen; darauf sprechen wir: Amen.

Gebet vor dem Schlafengehen.

Gelobt seiest du, Gott, unser Herr, Herr der Welt, der die Bande des Schlummers läßt fallen auf mein Auge, und den Schlaf auf meine Augenlieder. Möge es dein Wille sein, Gott meiner Väter, daß ich mich niederlege in Frieden und wieder aufstehe in Frieden, daß keine sündigen Gedanken und keine bösen Träume und Vorstellungen mich ängstigen und schrecken und meine Ruhe stören, und mein Lager ohne Fehl und Tadel sei vor dir. Erleuchte auch wieder mein Auge, daß ich nicht schlafe den Todesschlaf. Gelobt seiest du, Gott, der da erleuchtet die ganze Welt in seiner Herrlichkeit.

## ברכת המזון

קבט

הַרְחֵמֵן הוּא יִפְרֹנְסֵנוּ בְּכֹבֵד : הַרְחֵמֵן  
הוּא יִשְׁלַח בְּרָכָה מְרֵבָה בְּבֵית הַזֶּה וְעַל  
שְׁלַחַן זֶה שְׂאֻכְלָנוּ עֲלֵיו : הַרְחֵמֵן הוּא יְבָרֵךְ  
אֶת (אָבִי מוֹרִי) בְּעַל הַבַּיִת הַזֶּה וְאֶת (אִמִּי  
מוֹרְתִי) בְּעַלַת הַבַּיִת הַזֶּה אוֹתָם וְאֶת בֵּיתָם  
וְאֶת זְרַעָם וְאֶת כָּל אֲשֶׁר לָהֶם אוֹתָנוּ וְאֶת  
כָּל אֲשֶׁר לָנוּ כְּמוֹ שֶׁנִּתְבָּרְכוּ אֲכַתְּיָנוּ אֲבָרְהָם  
יְצַחַק וְיַעֲקֹב בֶּן יִבְרָךְ אוֹרְתָנוּ בְּלָנוּ יַחַד  
בְּבְרָכָה שְׁלָמָה וְנֹאמַר אָמֵן :

## קריאת שמע על המטה.

בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם הַמְּפִיל  
חֲבַלֵי שָׁנָה עַל-עֵינֵי וְתַנּוּמָה עַל-עַפְפֵּי :  
וְיִהי רִצּוֹן מִלְּפָנֶיךָ יי אֱלֹהֵי וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתַי  
שֶׁתִּשְׁבִּיבֵנִי לְשָׁלוֹם וְתַעֲמִידֵנִי לְשָׁלוֹם וְאֵל  
יְבַחֲלוּנִי רַעֲיוֹנֵי וְחִלּוּמוֹת רַעִים וְהִרְהוּרִים  
רַעִים וְתִהי מַטְתִּי שְׁלָמָה לְפָנֶיךָ וְהָאָרֶץ עֵינֵי  
פֶן-אִישׁוֹן הַמּוֹת כִּי אַתָּה הַמַּאִיר לְאִישׁוֹן בֵּית  
עֵין : בְּרוּךְ אַתָּה יי הַמַּאִיר לְעוֹלָם כְּלוֹ  
בְּכֹבֵדוֹ :

„Höre Israel! Gott ist unser Herr, Gott ist einzig!“  
Gelobt sei sein Name, sein Reich und seine Herrlichkeit  
in Ewigkeit!

Du sollst lieben Gott, deinen Herrn, mit deinem ganzen Herzen, mit deiner ganzen Seele und mit allem deinem Vermögen. Diese Worte, die ich dir da gebiete, sollst du stets auf deinem Herzen haben. Du sollst sie einschärfen deinen Kindern, davon reden, wenn du sitzt in deinem Hause, wenn du gehst auf der Straße, wenn du dich niederlegst und wenn du aufstehst. Du sollst sie knüpfen zum Zeichen um deine Hand, sie sollen sein ein Stirnband zwischen deinen Augen, du sollst sie schreiben an die Pfosten deines Hauses und an deine Thore.

Es sei die Huld des Herrn, unseres Gottes, auf uns und unsrer Hände Werk, o fördere es bei uns, ja unser Hände Werk, o fördere es!

Psalm 91.

Der da sitzt unterm Schirm des Höchsten, im Schatten des Allmächtigen ruhet er. Ich spreche zum Ewigen: Du bist ja meine Zuflucht und meine Feste, mein Gott, dem ich vertraue. „Ja, er rettet dich von der Schlinge des Vogelfellers, von der verderblichen Pest; mit seinem Gefieder decket er dich, und unter seinen Flügeln findest du Schutz; Schild und Schirm ist seine Treue. Nicht fürchten darfst du dich vor dem Schrecken der Nacht, vor dem Pfeile, welcher fliehet des Tages; vor der Pest, die im Finstern wandelt; vor der Seuche welche verwüset am Mittage. Fallen auch an deiner Seite Tausend und Zehntausend an deiner Rechten: dir nahest sie nicht. Nur mit deinen Augen erblickst du sie, und der Frevler Vergeltung siehst du.“ Ja, du Ewiger, bist meine Zuflucht. „Den Höchsten hast du gemacht zu deinem Schutz. Nicht begegnet dir ein Unglück und

קל קריאת שמע על המטת

שמע ישראל יהוה אלהינו יהוה אחד:

ברוך שם כבוד מלכותו לעולם ועד:

ואהבת את יהוה אלהיך בכל לבבך ובכל נפשך ובכל מאדך: והיו הדברים האלה אשר אנכי מצוה היום על לבבך: ושננתם לבניך ודברת במשבתך בביתך ובילכתך בדרךך ובשכבך ובקומך: וקשרתם לאות על ירך והיו לסטפת בין עיניך: וכתבתם על מזוזות ביתך ובשעריך:

ויהי נעם אדני אלהינו עלינו ומעשה

ידינו כוננה עלינו ומעשה ידינו כוננהו:

ישב בסתר עליון בצל שדי יתלונן: אמר

לוי מחסי ומצודתי אלהי אבטחבו: כי

הוא יצילה מפח יקוש מדבר הוור:

באברתו יסוך לך ותחת כנפיו תחסה צנה

וסחרה אמתו: לא תירא מפחד לילה

מחץ יעוף יומם: מדבר באפל יהלך מקטב

ישוד צהרם: יפל מצדה אלך ורבבך

מימנה אליך לא יגש: רק בעיניך תביט

ושלמת רשעים תראה: כי אתה יי מחסי

eine Plage nahet nicht deinem Zelte. Denn seine Engel entbietet er dir, dich zu behüten auf allen deinen Wegen. Auf Händen tragen sie dich, daß an keinen Stein stoße dein Fuß. Auf Leu und Natter trittst du, zertrittst junge Löwen und Drachen. „Weil er mich liebet, so rett' ich ihn; ich schirme ihn, weil er meinen Namen kennt. Er ruft mich an, und ich erhöre ihn; bei ihm bin ich in der Bedrängniß, ich reiße ihn heraus und verherrliche ihn. Mit langem Leben sättige ich ihn und lasse ihn schauen meine Hülfe.“

Laß uns niederlegen, Gott, unser Herr, in Frieden; laß uns aufstehen wieder, Herr, zu einem heitern Leben. Weite du als Schirm und Decke deinen Gottesfrieden über uns; stütze und kräftige uns mit weisem Rath, daß wir vor dir bestehen, und hilf uns um deines Namens willen. Sei du ein Schutz und Schirm um uns herum; halte ab von uns Feind und Pest und Schwert und Hunger, Noth und Kummer; halt' ab jedes Hemmniß und Verderbniß vor und hinter uns, und birg uns im Schatten deiner Flügel; denn du, Gott, bist unser Hüter und Erlöser; du, Gott der allgnädige und allerbarrende Weltenherrscher. Wahre unsern Ausgang und unsern Eingang, und geleite uns zum Leben, Glüd und Heil, heute und immer und in Ewigkeit.—

Gelobt sei Gott am Tage; gelobt Gott in der Nacht! Gelobt sei Gott, wo wir zur Ruhe geben; gelobt Gott, wo wir aufstehen! Denn in deiner Hand sind die Seelen der Lebenden und der Todten; in dessen Hand die Seele ist alles Lebenden und der Geist und Odem alles Fleisches am Menschen. In deine Hand empfehle ich meinen Geist, daß du mich erlösest, Gott und Herr in

עליון שמת מעונה: לא תאנה אליה רעה  
ונגע לא יקרב באהלה: כי מלאך ביו צויה  
לה לשמרך בכל דרכיה: על פנים ישאונה  
פן תגף באבן רגלה: על שחל ופתן תדרך  
תרמס כפיר ותנין: כי בי חשק ואפלוטהו  
אשגבהו כי ידע שמי: יקראני ואענהו עמו  
אנכי בצרה אחלצהו ואכבדהו: ארך ימים  
אשביעהו ואראהו בישועתי:

השכיבנו יי אלהינו לשלום והעמידנו  
מלכנו לחיים ופרוש עלינו סבת שלומך  
ותקננו בעצה טובה מלפניה והושיענו למען  
שמך והגן בערנו והסר מעלינו אויב דבר  
וחרב ורעב ויגון ובצל כנפיה תסתירנו כי  
אל שומרנו ומצילנו אתה כי אל מלך חנון  
ורחום אתה ושמור צאתנו ובואנו לחיים  
ולשלום מעתה ועד עולם:

ברוך יי ביום. ברוך יי בלילה. ברוך יי  
בשכבנו. ברוך יי בקומנו: כי בידך נפשות  
החיים והמתים אשר בידו נפש כלחי ורוח  
כלבשר איש: בידך אפקיד רוחי פדיתה

der Wahrheit. Unser Gott im Himmel, eintge deinen Namen, laß erscheinen dein Reich und feststehen für immer, regiere du über uns in Ewigkeit.

Gott segne dich, und behüte dich; Gott lasse leuchten über dich sein Angesicht und sei dir gnädig; Gott wende zu dir sein Angesicht und gebe dir den Frieden!

Er schläft nicht und schlummert nicht der Hüter Israels!

Auf deine Hülfe hoffe ich, Gott!

Psalm 8.

Herr, wie groß ist doch dein Name auf dem ganzen Erdenball, Deine Majestät auf Erden, Deine Hoheit überall.

In den hohen Himmeln oben, In des Kindleins schwachem Fallen, Hören deine Größ' wir loben, Deine Majestät erschallen.

Seh' ich deiner Hände Werke, Deiner Himmel großen Plan, Deine Macht und deine Stärke mit des Geistes Augen an,

Sonn' und Mond und ihre Heere, Die so herrlich du gemacht! „Was ist wohl der Mensch auf Erden?“

Daß du seiner hast gedacht,

Geisteskräfte ihm gegeben, Ihn zum Herrn der Welt erdacht, Zu beherrschen alles Leben, Ihn den Engeln gleich gemacht.

Ihm zu Füßen hast gelegt Alles was da Odem hat, Was sich in den Wassern reget und in Lüften Leben hat,

Herr, wie groß ist doch dein Name auf dem ganzen Erdenball, Deine Majestät auf Erden, Deine Hoheit überall.

קלב קריאת שמע על המטה

אותי יי אל אמת: אלהינו שבשמים יחד  
שמך וקיום מלכותך תמיד ומלוך עלינו  
לעולם ועד:

ברכה יי וישמרה: יאר יי פניו אליה  
ויחנה: ישא יי פניו אליה וישם לה שלום:  
הנה לא ינום ולא ישן שומר ישראל:  
לישועתך קויתי יי:

למנצח על-הגתית מזמור לדוד: יהוה  
אדגיני מה-אדיר שמך בכל-הארץ: אשר  
תנה הודך על-השמים: מפי עוללים וינקים  
יסדם עז למען צורריך להשבית אויב  
ומתנקם: כי אראה שמך מעשה אצבעתך  
ירח וכוכבים אשר כוננתה: מה-אנוש כי-  
תזכרנו וכן אדם כי תפקדנו: ותחסרהו  
מעט מאלהים וכבוד והדר תעטררהו:  
תמשילהו במעשי ידך כל שפה תחת-  
רגליו: צנה ואלפים כלם וגם בהמות  
שרי: צפור שמים ודגי הים עבר ארחות  
ימים: יהוה אדגיני מה-אדיר שמך בכל-  
הארץ:

Bittet und sündigt nicht, überlegt es euch wohl im Herzen, auf eueren Lagern, und seid still! Selah.

Dem Herrn der 2c., Seite 5.

### Gebet bei Leichenbestattung.

Gebenedeiet seist du, Ewiger unser Herr, Weltregent! Richter der Wahrheit!

Gebenedeiet sei der Ewige unser Herr, der König der Welt! der euch geschaffen durch das Recht, der euch ernähret und gespeiset durch das Recht, der euch hat sterben lassen durch das Recht, der die Zahl eurer Aller kennt durch das Recht, und der euch einst wieder auferwecken wird durch das Recht. Gebenedeiet seist du Ewiger, der du die Todten wieder erweckest.

Der Schöpfer! Sein Handeln ist vollkommen, denn alle seine Wege sind gerecht, Er ist ein Gott der Treu! ohne Krümmen, gerecht und grade ist er. Der Schöpfer, Vollkommen in jeder Handlung, wer möchte ihm sagen: was thust du da? Er regiert in der Unter- und Oberwelt; er tödtet und belebt wieder, er senkt in die Grust hinab und hebt wieder herauf. Der Schöpfer! vollkommen in jeder That; wer möchte ihm sagen: was machst du da? Wie er spricht, so geschieht's; o, begnadige uns, thue es der Tugend jenes Frommen wegen, der sich wie ein Lamm zum Opfer binden ließ. Allgerecht in allen seinen Wegen ist der Schöpfer, untadelhaft, langmüthig und erbarmungsvoll! o, so habe doch Erbarmen

קריאת שמע על המטה קלג  
רגזו ואל תחטאו אמרו כלבבכם על  
משבבכם ודמו סלה: ארון עלם

### צדוק הדין.

ברוך אתה יי אלהינו מלך העולם דיין  
האמת:

ברוך אתה יי אלהינו מלך העולם אשר יצר  
אתכם בדין. וזן וכלכל אתכם בדין. והמית  
אתכם בדין. ויורע מספר כלכם בדין.  
ויהויר להחיותכם בדין. ברוך אתה יי  
מחיה המתים:

הצור תמים פעלו כי כל דרכיו משפט.  
אל אמונה ואין עול צדיק וישר הוא:  
הצור תמים בכל פעל. מי יאמר לו מה  
תפעל. השליט במטה ובמעל. ממות  
ומחיה מוריד שאול ויעל: הצור תמים  
בכל מעשה. מי יאמר לו מה תעשה.  
האומר ועשה. חסד חנם לנו תעשה.  
ובזכות הנעקד בשה. הקשיבה ועשה:  
צדיק בכל דרכיו הצור תמים. ארך אפים

und schöne der Väter und der Söhne; denn dir, Herr, ziemt das Verzeihen und Erbarmen. Allgerecht bist du, Ewiger, im Tödten und im Beleben! denn in deiner Hand bleiben alle Geister aufbewahrt. Möge es dir ferne sein, unser Andenken zu verwischen, schaue unlieber mit erbarmenden Augen an, denn dir, Herr, geziemt Erbarmung und Verzeihung. Was erübrigt der Erdensohn, ob er ein einziges Jahr oder Jahrtausende hindurch gelebt — ist es nicht am Ende, als ob er nie gewesen? Gebenedeiet sei der Richter der Wahrheit! er tödtet und belebt wieder; gebenedeiet sei er, sein Richterspruch ist Wahrheit, sein Blick überschaut das Weltall, er bezahlt jeglichem Erdensohn seine Rechnung und seine Forderung, und Alles muß dann seinem heiligen Namen Dank zollen. Wohl wissen wir es, Ewiger, daß dein Gericht gerecht ist, gerecht dein Ausspruch, zu unserm Wohl deine Züchtigung, und das nicht zu forschen ist nach dem Maßstabe deines Strafgerichts. Allgerecht bist du, Ewiger, und gerade deine Richtersprüche! wahrhafter Richter, gerechter und redlicher Beurtheiler! Gebenedeiet sei der Richter der Wahrheit, dessen Urtheile alle gerecht und wahrhaft sind. In deiner Hand ist die Seele eines jeden Lebenden; voller Gerechtigkeit ist deine Rechte und deine Linke; so schaue doch den Ueberrest der Schafe, die deine Hand geleitet, und sprich zum Todesengel: Ziehe zurück deine Hand! Groß bist du im Rath und mächtig in der That! Deine Augen überschauen alle Wege der Erdenöhne, um jedem Einzelnen nach sei-

ומלא רחמים. חמל נא וחוס נא על אבות ובנים. כי לך ארון הסליחות והרחמים: צדיק אתה יי להטית ולהחיות. אשר בידך פקדון כל רוחות. חלילה לך זכרונו למחות. ויהיו נא עיניך ברחמים עלינו פקחות. כי לך ארון הרחמים והסליחות: אדם אם בן שנה יהיה. או אלף שנים יחיה. מה יתרון לו כלא היה יהיה. ברוך בין האמת ממת ומחיה: ברוך הוא כי אמת דינו. ומשוטט הכל בעינו. ומשלם לאדם חשבונו ודינו. והכל לשמו הודיה יתנו: ידענו יי כי צדק משפטך. תצדק בדברך. ותזכה בשפטך. ואין להרהר אחר מדת שפטך. צדיק אתה יי וישר משפטך: דין אמת. שופט צדק ואמת. ברוך דין האמת. שכל משפטיו צדק ואמת: נפש כל חי בידך. צדק מלאה ימינה וידך. רחם על פלטת צאן ידך. ותאמר למלאך הרף ידך: גדל העצה ורב העלילה. אשר עיניך פקחות על כל דרכי בני אדם. לתת